

## 4. Sitzung des AK Senioren am 12.09.2019

### Anwesend:

Victoria Grath, Pit Heimann, 3. BGM Inge Lechner, Ulrich Mühlen, Tina Neureuter, Angela Städele,

**Entschuldigt:** Lucki Geyer, Thomas Hagmann, Günther Hüls, Helga Thamm

**Protokoll:** Angela Städele

### 1. Namensgebung für den AK

In der letzten Sitzung wurde beschlossen, den Namen des AKs zu dahingehend zu ändern, dass er alle Altersgruppen mitbezieht.

Folgende Namensvorschläge werden genannt:

- AKELEI: Arbeitskreis „Erfülltes Leben in Irsee“
- AKLI: Arbeitskreis „Leben in Irsee“
- AKLIEB: Arbeitskreis „Lasst Irsee erblühen“
- Arbeitskreis „Lebendiges Irsee“
- Irseer Lifestyle
- Irseer Aufbruch
- Irseer Antreiber
- Irseer Wachruf
- Leben im Dorf

Viel Zustimmung bei den Anwesenden fand **Arbeitskreis „Lebendiges Irsee“**

Da die heute fehlenden AK-Mitglieder in die Namensfindung miteinbezogen werden sollen und von diesen evtl. noch weitere Vorschläge genannt werden, wird beschlossen, erst beim nächsten Treffen den Namen endgültig festzulegen.

### 2. Rückmeldungen von den Vereinen (Fragebogen in der Vereinsrunde am 31.07.2019 durch H. Thamm und U. Mühlen ausgegeben)

Insgesamt wurden 7 Fragebögen ausgefüllt und abgegeben:

TV Irsee, Musikverein, Frauenbund, Schützen, Krieger- und Veteranen, Partnerschaftsverein, Förderverein St. Stephan;

Die Antworten der Vereine zu den jeweiligen Fragen werden in der Runde vorgestellt und diskutiert; eine systematische Auswertung aller Fragebögen durch U. Mühlen ist vorgesehen;

Keine Bögen zurück von:

Biomarkt, Gartenbauverein (V. Grath fragt nach), Freundeskreis GS Irsee (V. Grath fragt nach), Motorradfreunde; Jagdgenossenschaft (A. Städele fragt nach), Feuerwehr (A. Städele fragt nach)

*Exkurs:* im Rahmen der Fragenbogenbesprechung lebhaftere Diskussion über frühere und aktuelle Aktivitäten im Dorf, die nicht vergessen werden sollten wie:

Neubürgerfest, Korbball-Straßen-Turnier (TV Irsee), Anwohner-Straßenfeste, Spiel ohne Grenzen (TV Irsee), Tanzen 1x/Monat im Bürgerhaus (D. u. U. Baur)

### **3. Rückmeldungen der Hausarztpraxis (Anfrage zu Wünschen, Bedarfen bzw. speziellen Themen älterer Menschen durch I. Lechner)**

- Es gibt in der Irseer-Praxis eine Verah-Mitarbeiterin (Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis) die – zusätzlich zu ärztlichen Hausbesuchen - Bürger im Dorf aufsucht und nicht-ärztliche Tätigkeiten vor Ort verrichtet
- Es besteht Bedarf an Beratung zu Themen wie Pflege, Pflegegeld, Pflegeversicherung u. a. sozialrechtlichen Fragen; die Beratung erfolgt nicht durch die Praxis vor Ort; bei entsprechenden Anfragen von Patienten werden diese z.B. an die Pflegekassen weiterverwiesen
- Ältere Menschen benötigen aus Sicht der Hausärztin Unterstützung bei Einkäufen (schwere Taschen bei Einkauf mit ÖPNV gerade für Ältere problematisch)
- Fr. Dr. Lingenheil sieht bei einigen älteren PatientInnen das Problem der Vereinsamung. Sie sind nicht in der Lage offene Angebote wahrzunehmen und bräuchten eine Unterstützung von außen.

### **4. Rückmeldungen von der Pfarrgemeinde (Anfrage durch I. Lechner geplant) folgen**

### **5. Rückmeldungen aus der Gemeindeverwaltung (Anfrage A. Städele an R. Lachenmayer)**

In den Bürgerkontakten einschließlich den Rentenberatungen wurden bislang *keine* konkreten Bedarfe bzw. Wünsche durch die Senioren geäußert; Unterstützung erfolgt derzeit vermutlich im Wesentlichen durch Familienangehörige bzw. über Nachbarschaftshilfe; wahrscheinlich wird sich die Situation in den nächsten Jahren verändern, wenn die nachfolgenden Generationen nicht mehr so wie bisher vor Ort sind und die Unterstützung durch die Familie wegfällt.

#### **Procedere:**

U. Mühlen fasst die Auswertung der Fragebögen an die Vereine zusammen  
Fortsetzung der Agenda vom 12.09.2019 bei der nächsten Sitzung geplant

Nächste Sitzung **am 10.10.2019 um 19.00 Uhr** im Bürgerhaus

Irsee, 16.09.2019

Angela Städele